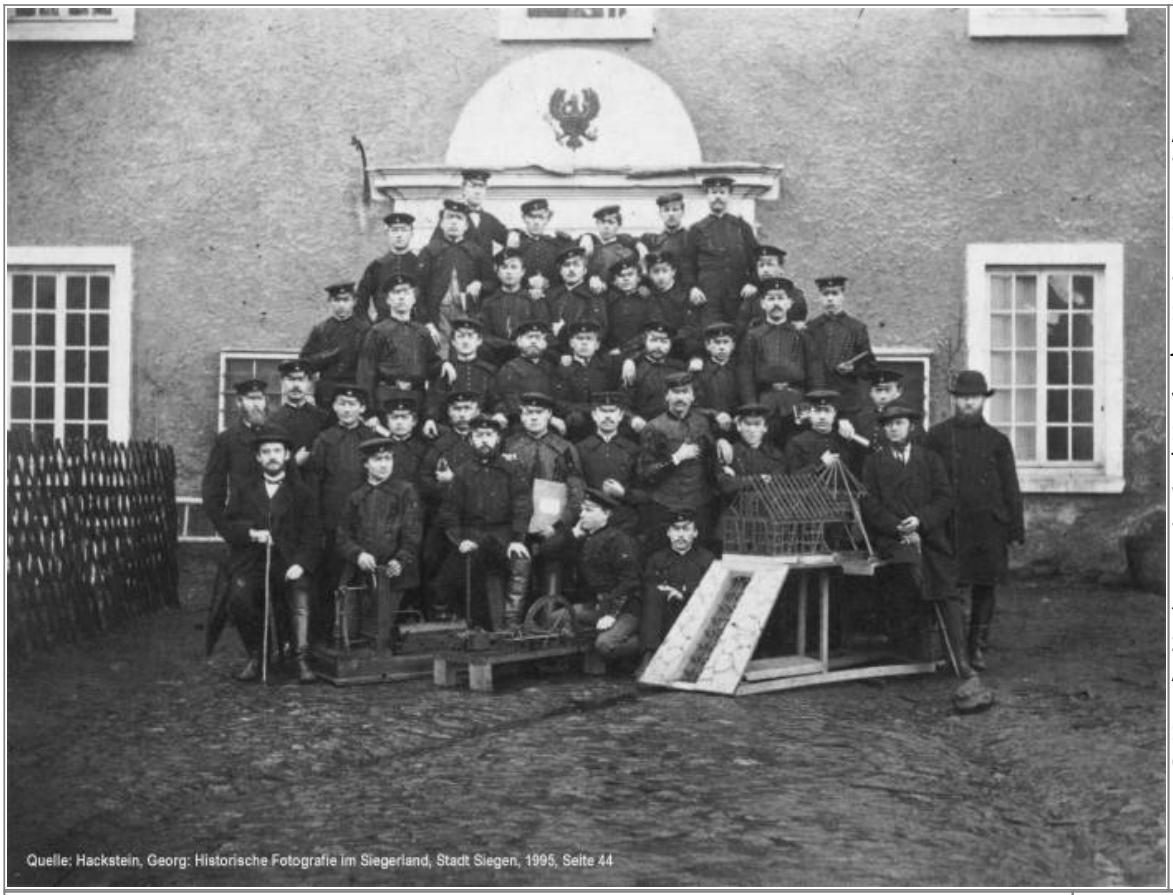
Bergschule Siegen

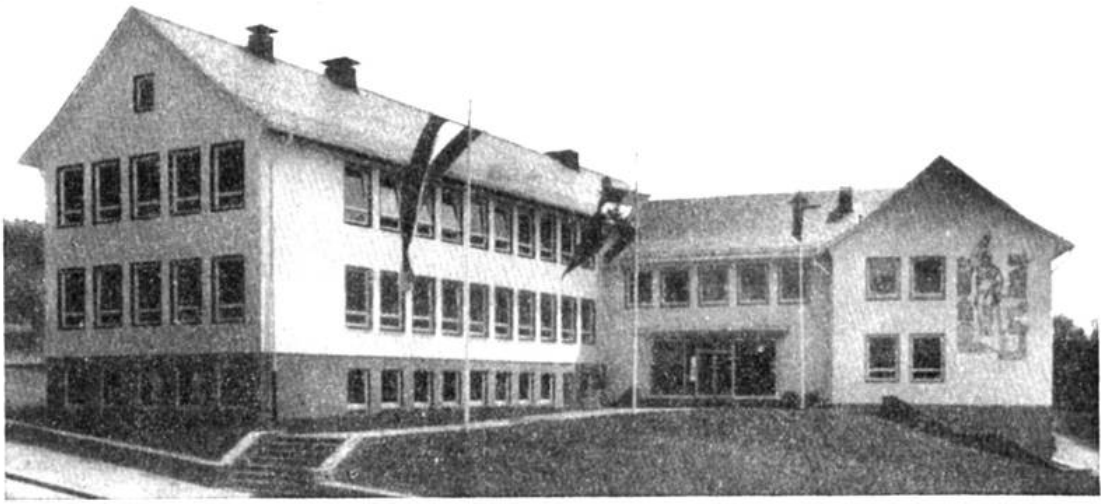


Quelle: Hackstein, Georg: Historische Fotografie im Siegerland, Stadt Siegen, 1995, Seite 44

Am 6. April 1818 wurde die Bergschule in Siegen eröffnet. Begonnen wurde mit 10 Schülern die 2 Jahre (ggf. mit 1jähriger Vorklasse) die Schule an drei Tagen vormittags 7:30 – 11:30 Uhr besuchten. Nachmittags folgten zusätzlich Arbeitsschichten in einer Siegerländer Grube.

Quelle: Hackstein, Georg: Historische Fotografie im Siegerland, Stadt Siegen, 1995, Seite45

Die Leitung übernahm Bergamtsdirektor Joh. Chr. Leberecht Schmidt. Die Königliche Bergschule befand sich im Churländer-Flügel des „Unteren Schlosses“ in Siegen. Die Teilnehmer schlossen als Betriebsführer, Grubensteiger, … ab.1933 folgte der Umzug in die ehemalige Wellersbergschule mit 135 Schüler und 12 Lehrern



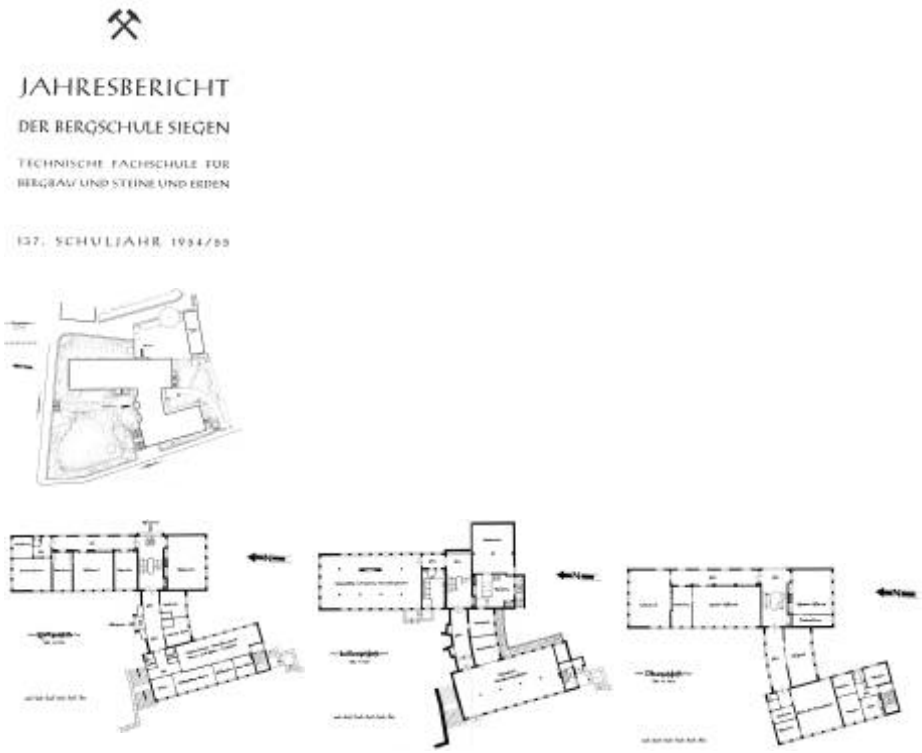
Ein neuerlicher Umzug erfolgte am 16. Juni 1955 in die Räume der neu erbauten Bergschule in der Burgstraße in Siegen. Aufgrund der Grubenschließungen (1961 bis 1965, Grube Neue Haardt, Grube Füsseberg, u.a.) kam es zur Einstellung des Schulbetriebsim September 1967 (Umwandlung in Bergingenieurschule /Bergfachschule). In den Räumen der ehemaligen Bergschule befindet sich heute die „Realschule am Oberen Schloss“. Umfangreiche Archivalien über die ehemalige Bergschule Siegen

Ausstellung 200 Jahre Bergschule Siegen

Photos der Ausstellung im Siegerlandmuseum im Oberen Schloss in Siegen. „Kurator Gottfried Theis hätte das ganze Schloss mit Ausstellungsstücken füllen können“, sagt Frau Prof. Dr. Ursula Blanchebarbe die Museumsleiterin. Die Reduzierung auf das Wesentliche führte zu einer anschaulichen und informativen Ausstellung. Absolut sehenswert! Glück Auf!

Jahresbericht der Bergschule 1954 / 1955

Heftinhalt: Verwaltung - Unterricht - Klassen - Lehrmittel - Bergbau - Steine und Erden - Neubau des Schulgebäudes -Ausbildungssystem - Stundenverteilungsplan - bergschule_siegen_jahresbericht_54_55.pdf


JAHRESBERICHT

DER BERGSCHULE SIEGEN

TECHNISCHE FACHSCHULE FÜR BERGBAU UND STEINE UND ERDEN

137. SCHULJAHR 1954/55

Lehrkörper

Bergass. Hartung	Ass. Hartung	Ass. Hartung	Dipl.Ing. Winkler	Dipl.Ing.Winkler	Dr. Gerth

Dr. Gerth	Hr. Henrich	Hr. Viebelkorn	Hr. Viebelkorn

Bergschüler

Zur Bezeichnung Uniform: Uniformen werden z.B. beim Militär, Polizei, Feuerwehr, etc. getragen. Im **Bergbau** sagt man eher **Kittel, Tracht oder Kluft**. Im Siegerland hatten die Steiger nicht unbedingt einen Bergkittel.

bergschule_siegen_gerhard_leiwen.pdf	Besuch der Bergschule - Grube Pfannenberg - Kameradschaft
bergschule_siegen_steigeruniform_alfred_wildraut.pdf	Kittel der Bergschule Siegen

Lehrfahrten

Diese Fahrt (liks) dürfte in des Minettegebiet nach Luxembourg - Thionville geführt haben. Die Teilnehmer fahren mit Record bzw. Tarducci-Lampen ein.

Salz und Kali (Abfaht mit Ski)

Steine und Erden

Besuch des Eisenzecher Zugs und der Grube Pfannenberg

Messebesuch

Fortbildung für den Lehrkörper. Nach einem Ständchen vor der Abfahrt geht es zum Messebesuch.

Kameradschaft/Feiern

Presse:

Heimatland

Die königliche Bergschule

[die_koenigliche_bergschule_siegen.pdf](#) Siegener Zeitung 17.02.2018

[bergschule_siegen_wr_20180217.pdf](#) Westfälische Rundschau 17.02.2018

From:
https://www.karl-heupel.de/dokuwiki/ - **KarlHeupel**

Permanent link:
https://www.karl-heupel.de/dokuwiki/doku.php?id=bergschule_siegen&rev=1595358499

Last update: **2020/07/21 21:08**